Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
VI/66/660/1

Vorlagen-Nummer
**3426/2016**

# Stellungnahme zu einem Antrag

öffentlicher Teil

| Gremium | Datum |
|---|---|
| Bezirksvertretung 7 (Porz) | 06.12.2016 |

**Wiederholte Schäden am Pavillon in Porz-Mitte, Beschluss der Bezirksvertretung in der Sitzung am 19.04.2016, hier: TOP 6.15**

**Beschlusstext:**

„In Ergänzung zur Resolution der Bezirksvertretung Porz vom 16.02.2016, TOP 0 beauftragt die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung, folgende zusätzliche Maßnahmen zu prüfen:

1) Verbesserte Beleuchtung an der Promenade am Rheinufer
2) Verstärkte Präsenz von Ordnungskräften auch in den Abendstunden.

Die Ergebnisse sind der Bezirksvertretung Porz vorzustellen."

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Beleuchtung des Abschnittes zwischen der Hochwasserschutzmauer und dem Rathaus am Friedrich-Ebert-Ufer wurde durch die RheinEnergie AG im Zuge der Treppensanierung erneuert. Dieser Weg verfügt über eine ausreichende, normgerechte Beleuchtung, die keinen weiteren Handlungsbedarf erkennen lässt. Der am Rheinufer verlaufende Weg unterhalb des Friedrich-Ebert-Ufers ist beleuchtungsfrei. Dortige zusätzliche Beleuchtungsmaßnahmen werden nicht angestrebt, da der Leinpfad als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen ist. Weiterhin gilt der Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Grün aus dem Jahre 2004, Park- und Grünanlagen grundsätzlich nicht mit Beleuchtung auszustatten.

Das Ordnungsamt führt verstärkte Kontrollen im Spätdienst im Rahmen der personellen Ressourcen sowie der Einsatzprioritäten und –lagen durch. Die Verwaltung bittet die Polizei ebenso um verstärkte Kontrollfahrten.